

Einladung zur

Pressekonferenz „Wie effizient sind Kleinst- und Kleinbetriebe in der Grenzregion Italien – Österreich?“

Produktivitätssteigerung als nachhaltiges Wettbewerbskriterium

am

Freitag, 13. März 2015

mit Beginn um **10.30 Uhr**,

Haus des Handwerks, Mitterweg 7, Bozen

Täglich arbeiten Betriebe mit verschiedensten Ressourcen, aber diese sind knapp und stellen die Unternehmer mehr und mehr vor die Herausforderung, **kosteneffizient zu arbeiten** und **sich gut zu organisieren**.

Im Rahmen des Projekts B.R.EF. (Business Resource Efficiency) haben sich der Wirtschaftsverband für Handwerk und Dienstleister (lvh), die Confartigianato Udine, die Confartigianato Vicenza und ITG Salzburg zum Ziel gesetzt, Kleinst- und Kleinbetriebe in der Grenzregion Italien – Österreich darin zu unterstützen, ihre **betriebliche Effizienz zu steigern**.

Die Universität Udine hat dabei untersucht, wie effizient die Betriebe in den Bereichen Energieeffizienz, nachhaltige Mobilität und Logistik, Ecodesign und Lean Management sind, bzw. wo es Verbesserungspotential gibt.

Die **Ergebnisse der Analyse** der Universität Udine sowie die **erarbeiteten Verbesserungsmaßnahmen** werden nun erstmals der breiten Öffentlichkeit bei einer Pressekonferenz vorgestellt.

Es sprechen:

- Martin Haller, Vizepräsident lvh.apa Wirtschaftsverband Handwerk und Dienstleister
- Dr. Gian Luca Gortani, Direktor Confartigianato Udine
- Mag. Rainer Steindler, Projektverantwortlicher bei ITG Salzburg
- Dr. ing. Damiana Chinese, DIEG, Dipartimento di Ingegneria Elettrica, Gestionale e Meccanica, Università degli Studi di Udine
- Dr. Ing. Vladi Riva, Projektverantwortlicher bei Confartigianato Vicenza

Alle Medienvertreter sind herzlich zur Pressekonferenz eingeladen.

Beste Grüße


Gert Lanz
lvh-Präsident


Dr. Thomas Pardeller
lvh-Direktor